

Katholische Religion am CSG



Herzlich Willkommen auf der Informationsseite für das Fach Kath. Religionslehre!

Wir freuen uns, dass dich dieses Fach interessiert und werden dir im Folgenden einen kurzen Überblick über die Inhalte und Anforderungen dieses Faches in der EF und Q1-Q2 geben. Solltest du noch spezifische Fragen haben, kannst du uns ReligionslehrerInnen gerne kontaktieren.

Einführungsphase

In der EF eignest du dir wichtiges Grundlagenwissen/Kompetenzen (Sach-, Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz) für den Religionsunterricht in der Q1-Q2 an.

Das Oberthema für dein Jahr in der EF lautet: *„Vernünftig glauben und verantwortlich handeln“ – Theologische und anthropologisch-ethische Annäherungen*. Damit du dir besser vorstellen kannst, was sich unter diesem langen Titel verbirgt, findest du nachfolgend eine Übersicht:

	Thema / Unterrichtsvorhaben	beispielhafte inhaltliche Akzentsetzungen
1	<p><i>„Wie hältst du's mit der Religion?“</i> Wahrnehmung von Religion in unserer Zeit und Welt und Auseinandersetzung mit ihrer Relevanz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wo und wie begegnet mir Religion? • Wofür brauche ich Religion? Wozu dient Religion? • Wie kommt es zu Bedeutungsverlust und Bedeutungsverschiebung von Religion? • Kirchliche Versuche, dem Bedeutungsverlust von Religion zu begegnen
2	<p><i>„Ich glaube nur die Dinge, die naturwissenschaftlich beweisbar sind ...“</i> Gegen eine eindimensionale Sicht von Wirklichkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • „Konfliktfelder“ in dem Verhältnis von Glauben und Naturwissenschaft (z.B.: die kopernikanische Wende; Der „Fall Galilei“) • Fundamentalismus und die Unterwanderung der Naturwissenschaft (Richard Dawkins) • „Intelligent design“ vs. Evolutionstheorie • Begriffliche Klärungen und Arbeitsweisen in Naturwissenschaft und Theologie/Exegese • Frage nach der Vereinbarkeit von Glaube und Naturwissenschaft
3	<p><i>„Entscheidend ist nicht, wie etwas war, sondern wie wahr etwas ist.“</i> Neue Annäherungen an alte Geschichten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schöpfungsgeschichten (Gen 1-2,4a) – Der Mensch als Geschöpf Gottes • Methoden der Bibelauslegung (diachron und synchron) • das jüdisch-christliche Menschenbild im Vergleich mit neuzeitlichen Entwürfen des Menschseins
4	<p><i>„Orientierung finden“</i> Wie wir verantwortlich handeln können</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Frage nach der Freiheit des Menschen in verschiedenen, gegensätzlichen Menschenbildern (z.B. Skinner, Frankl...) • Schritte ethischer Urteilsfindung; ethische Leitplanken für unser Handeln • Der Mensch als Ebenbild Gottes und seine Verantwortung von und für ...

Qualifikationsphase (GK)

In der Q1 und Q2 vertiefst und erweiterst du deine Kompetenzen im Fach Religion, indem du dich mit zentralen Fragestellungen, Sachverhalten, Problemen, Strukturen und Arbeitsmethoden des Religionsunterrichts auseinandersetzt. Wichtig ist, dass du die Bereitschaft mitbringst, dich mit komplexen religiös-relevanten Texten kritisch auseinanderzusetzen.

Q1	Thema / Unterrichtsvorhaben	beispielhafte inhaltliche Akzentsetzungen
1	„ <i>Wer's glaubt wird selig</i> “ Die Frage nach der Botschaft Jesu über den „garstigen Graben der Geschichte“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Frage nach dem Historischen Jesus: Bedeutung/Quellenlage • Bedeutung, Charakter u. Entstehungsprozess der Evangelien • Gleichnisse, Wundergeschichten, Bergpredigt • Deutung religiöser Texte (insbesondere hist.-krit. Methode) • Christliche Ethik im Zusammenhang mit Modellen normativer Ethik
2	Die Frage nach Jesus dem Gekreuzigten und Auferstandenen – Annäherung an den Kern des christlichen Glaubensbekenntnis	<ul style="list-style-type: none"> • der Prozess Jesu in seinem historischen Kontext • unterschiedliche Deutungen des Todes Jesu (insbesondere: Deutung als Sühneopfer) • Darstellung der Ostererfahrung in Bild und Sprache • die Zu-mutung der Auferstehung
3	„ <i>Umstritten und geliebt</i> “ Kirche als Vertreterin der Sache Jesu	<ul style="list-style-type: none"> • Hat Jesus die Kirche gewollt? • Positive und negative Kritik an der Kirche; Religionskritiker und theologische Antwortversuche auf diese • Grundaufgaben der Kirche in der Nachfolge Jesu
4	Die Kirche auf dem Weg in die Zukunft – das Zweite Vatikanische Konzil und seine Impulse	<ul style="list-style-type: none"> • Wer ist Kirche? • Das Zweite Vatikanische Konzil • Das Verhältnis der Kirche zu den nichtchristlichen Religionen • Entwicklungen und Aufbrüche nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil

Q2	Thema / Unterrichtsvorhaben	beispielhafte inhaltliche Akzentsetzungen
1	„ <i>Kann man vernünftig glauben?</i> “ Die Frage nach der Existenz Gottes und die Herausforderung angemessen davon zu sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • Stufen religiöser Entwicklung • Problematische Gottesbilder und -vorstellungen • Religionskritik • Gottesbeweise
2	Biblisches Reden von Gott	<ul style="list-style-type: none"> • Theodizeefrage sowie Antwortversuche auf diese • Das Buch Hiob • Verschiedene Aspekte des Gottesbilds im AT und den Evangelien • Trinität
3	„ <i>Was kommt nach dem</i> “	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung der Frage nach dem Tod und dem Umgang

	<p><i>Tod?</i>“ Das Spektrum der Antworten in unserer Gesellschaft und das Spezifische der christlichen Position</p>	<p>mit diesem</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was passiert nach dem Tod? Auseinandersetzung mit verschiedenen Vorstellungen (z.B. atheistische Ablehnung einer Jenseits-vorstellung, esoterische Vorstellung der Seelenwanderung; Christl. Auferstehungsglaube) • wichtige Aspekte einer modernen christlichen Eschatologie
4	<p><i>„Was kein Auge je gesehen...“</i> Bilder von Gericht und Vollendung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mittelalterliche Vorstellungen vom Jüngsten Gericht • Kontrastierung mittelalterlicher Vorstellungen mit Beispielen zeitgenössischer Kunst zum Thema Gericht und Vollendung • Kritische Auseinandersetzung mit den durch die Kunstwerke vermittelten Grundeinstellungen zu Gott und Mensch